

Medienmitteilung vom 15. Juli 2019

Jahres-Event der Stiftung FHNW

Stiftung FHNW zeigt Engagement für Innovationen

Im Mittelpunkt des diesjährigen Jahres-Event der Stiftung FHNW im Campus Muttenz standen drei Förderprojekte, die einen eindrücklichen Einblick in die Wirkungswelt der Stiftung sowie der Fachhochschule Nordwestschweiz (FHNW) boten: Das Gold des digitalen Zeitalters, ein Kinderforschungspavillon sowie eine Ernährungs-App.

„Herausragende Innovationen entstehen durch das Engagement von Menschen, die etwas bewegen wollen“, begrüusste der Stiftungsratspräsident Urs Endress die zahlreichen Gäste. Dank der Unterstützung der Spenderinnen und Spender könne die Stiftung dieses Engagement fördern. Anhand dreier ausgewählter Projekte zeigten Mitarbeitende der FHNW, welche Innovationsimpulse mit diesen Spenden ausgelöst wurden.

Innovationsimpulse dank Spenden

Die Hochschule für Wirtschaft und die Hochschule für Life Sciences entwickelten im Projekt «Real World Data – das neue Gold?» ein Management-Cockpit, mit dem sie Daten verifizieren. Dadurch können die Kosten bei Life Sciences-Entwicklungen im Vorfeld durch die Nutzbarmachung von Big Data reduziert und klinische Studien verbessert werden. In der digitalen Welt bewegt sich auch die vom Institut für Marktangebote und Konsumententscheidungen entwickelte App «MyFoodways»: Sie will die gesunde und nachhaltige Ernährung bei den 20-39-Jährigen massgeschneidert fördern. Fest verankert in der realen Welt ist hingegen der geplante «Kinderforschungspavillon» der Pädagogischen Hochschule im Campus Muttenz, wo Kinder selber forschen und entdecken können.

Im Anschluss liessen sich die Gäste unter der fachkundigen Führung von Manfred Huber, Leiter des Instituts Digitales Bauen der FHNW, durch den neuen Campus Muttenz führen.

Auskunft:

Urs Endress, Präsident der Stiftung FHNW, Tel. 079 888 36 86, mail@stiftungfhnw.ch

Über die Stiftung FHNW

Die Stiftung FHNW fördert innovative Projekte in Forschung, Lehre und Entwicklung der Fachhochschule Nordwestschweiz. Seit ihrer Gründung 2010 hat die Stiftung bisher 31 Projekte mit einem Fördervolumen von insgesamt 1.45 Mio. CHF gefördert. Die Stiftung FHNW ist insbesondere im Raum Nordwestschweiz eine anerkannte Partnerin, die die Wertschätzung aller Stakeholder genießt. Sie leistet zusammen mit der FHNW einen erkennbaren und nachhaltigen Beitrag für erfolgreiche kulturelle, soziale, technische, umweltbezogene und wirtschaftliche Entwicklungen und Innovationen.

Weitere Informationen unter www.stiftungfhnw.ch



Urs Endress, Präsident der Stiftung FHNW
Bild: koppert.biz



Jahresevent der Stiftung FHNW
Bild: koppert.biz